

Schoggi und Stickerei

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2022)**

Heft 123

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schoggi und Stickerei

Text: Hedy Züger

Zugegeben, ich bin zweifach süchtig. Ausnahmslos jeden Tag vernasche ich ein Stück Schoggi, und im Sommerhalbjahr sieht man mich in der oberen Hälfte quasi nie ohne Stickerei – St. Gallerstickerei, versteht sich.

«Woher hast du die?» Werde ich mit Blick auf meine Bluse oft gefragt. Jetzt gilt es einzuräumen, dass ich seit Jahren jeden bestickten Meter Stoff, der irgendwo lagert, ergattere. Früher zu

mässigen, heute zu höheren Preisen. Mir doch egal, Sucht ist Sucht.

Alle zwei, drei Jahre durchforste ich meinen Besitz an Stickereien und beschliesse sekundenschnell: Eine neue Bluse muss her. Stickereistoffstück sofort einpacken und ab zur Schneiderin. Die schmunzelt, sie kennt mein Faible und will nur noch meine aktuellen Ideen erfahren. Dann macht sie sich mit Können und Kreativität ans Werk. Ich

aber schwelge, wenn ich in die fertige Bluse schlüpfen darf: So etwas Schönes, so ein wunderbares Muster auf begehrter Baumwolle.

Treffe ich auf eine andere Stickereiträgerin, reagiere ich ebenso begeistert. Diese Frau kommt doch draus, oder...? Und dann erst das Saurer-Museum: pure Freude für das Herz, Labsal für weibliche Augen: St. Galler Stickereien. Woww!

Ersatzteile für Veteranen-Fahrzeuge

Suchen Sie Ersatzteile oder geschickte Mechanikerhände, die Ihr Schmuckstück überholen? In dieser Rubrik finden Sie nützliche Adressen, die Ihnen möglicherweise weiterhelfen. Alle Ersatzteil-Lieferanten sind nach wie vor eingeladen, ihr Angebot kurz zu beschreiben und an uns zu senden.

Cornel Suhner, Poststrasse 4, 9325 Roggwil TG

Telefon: 071 440 16 75 abends

www.swiss-brummi.ch, E-Mail: info@swiss-brummi.ch

Original-Spiegel, Spiegelgläser, Spiegelhalter, Werkzeugkisten, Kotschutzlappen «SAURER» zu Saurer-Fahrzeugen ab ca. Jg. 1955 bis 1983

Lastwagen Stutz GmbH, Walter Stutz, Stegenmättliweg 2, 5621 Zufikon

Telefon: 056 633 33 18

Telefax: 056 631 31 60

www.saurer-berna.ch, E-Mail: info@saurer-berna.ch

Wir haben über 10'000 Ersatzteile am Lager!

Wir können auch kleinere Sonderserien anfertigen – Wir beschaffen (fast) jedes Ersatzteil!

Faba Fahrzeugbau AG, Staatsstrasse 203, 9463 Oberriet

Telefon: 071 763 90 80

Telefax: 071 763 90 81

www.faba.ch, E-Mail: r.seitz@faba.ch

Reparaturen von Brücken, Hilfsrahmen, Verschlüssen, Vorderwänden und Läden
Original-Ersatzteile, hergestellt nach Saurer-Zeichnungen

Brühwiler GmbH, Werkstatt + Transport, Staatsstrasse 24, 9246 Niederbüren

Telefon: 079 636 52 48

www.bruehwiler-kundenmaurer.ch, E-Mail: bruehwiler-gmbh@bluewin.ch

Werkstatt für Saurer & Berna, Service und Unterhalt, Ersatzteilbeschaffung, Transporte mit Saurer